

Pressemitteilung

3D Systems GmbH
Waldeckerstraße 13
64546 Mörfelden-Walldorf
www.3dsystems.com
NYSE: DDD

Ansprechpartner für Investoren: investor.relations@3dsystems.com
Medienkontakt: press@3dsystems.com

WeAreAM fügt den DMP Flex 350 Dual dem Fertigungsworkflow zu und erweitert so die möglichen Anwendungen

- Neue Auswahlmöglichkeiten für die Kunden von WeAreAM und Gruppo Grazioli dank Geschwindigkeit und Flexibilität des DMP Flex 350 Dual von 3D Systems
- Direktmetalldruck-Lösung ist Teil des neuen Kompetenzzentrums von WeAreAM

ROCK HILL, South Carolina, 29. Januar 2024 – [3D Systems](http://www.3dsystems.com) (NYSE:DDD) gab heute bekannt, dass [WeAreAM](http://www.weaream.com), ein Unternehmen für digitale additive und Metall-Fertigung mit Sitz in Brescia, Lombardei, Italien, in seinem neuen Kompetenzzentrum den [DMP Flex 350 Dual](https://www.3dsystems.com/products/dmp-flex-350-dual) von 3D Systems in sein Portfolio aufgenommen hat. WeAreAM bietet die ganze Bandbreite der additiven Fertigung – von Anwendungsentwicklung und Design bis hin zur Produktion und Nachbearbeitung für eine Vielzahl von Industriemärkten wie Öl und Gas, Automobil und Luft- und Raumfahrt. Durch die Hinzufügung der Direktmetalldruck-Lösung von 3D Systems kann WeAreAM ein erweitertes Anwendungsspektrum erkunden. Dieses erlaubt es dem Unternehmen, noch schneller auf die Anforderungen seiner Kunden zu reagieren und Innovationen zu beschleunigen. Der neueste Partner von 3D Systems in Italien, [Gruppo Grazioli](http://www.gruppo-grazioli.com), wird eng mit WeAreAM zusammenarbeiten und Schulungen, Kundendienstportale und andere Services bereitstellen, um dafür zu sorgen, dass Hersteller, die AM integrieren, die jeweils beste Lösung erhalten und ihre Investitionen maximieren können.

Der DMP Flex 350 Dual ermöglicht eine flexible Nutzung für unterschiedliche Anwendungen und erlaubt einen schnellen Austausch von Druckmodulen. Er bietet einen zentralen Server zur Verwaltung von Druckaufträgen, Materialien, Einstellungen und Wartungsvorgängen für Produktivität rund um die Uhr. Darüber hinaus reduziert die einzigartige Vakuumkammer den Argongasverbrauch erheblich und liefert gleichzeitig die beste Sauerstoffreinheit ihrer Klasse (<25 ppm). Der Drucker enthält außerdem die [3DXpert-Software von Oqton](#), die jeden Schritt im Workflow der additiven Fertigung unterstützt – vom Design über die Nachverarbeitung bis hin zum schnellen und effizienten Übergang vom 3D-Modell zum erfolgreich gedruckten Teil. Diese eigenständige All-in-One-Softwarelösung für Modellierung, Simulation und Fertigung macht den Einsatz mehrerer Softwarepakete überflüssig. Dank der Effizienz von 3DXpert wird eine um bis zu 75 % schnellere Dateiverarbeitungszeit sowie eine Steigerung der Produktivität um bis zu 40 % möglich.

„Die Einführung unserer DMP-Technologie im Kompetenzzentrum von WeAreAM stellt einen bedeutenden Meilenstein auf dem Weg zur Fertigungsoptimierung dar“, sagte Matteo Marcellini, Director Industrial Solutions, 3D Systems. „Unser DMP Flex 350 Dual ist als Metall-3D-Drucker mit hohem Durchsatz und hoher Wiederholgenauigkeit bekannt. Er ist in der Lage, aus einer breiten Palette von Legierungen hochwertige Teile herzustellen. Die Hinzufügung dieses Druckers wird WeAreAM nicht nur dabei helfen, auf die sich verändernden Anwendungsanforderungen seiner Kunden einzugehen und Innovationen voranzutreiben, sondern er wird auch für eine höhere Produktivität sorgen. Darüber hinaus bringt unser neuester Partner, Gruppo Grazioli, umfassendes Fachwissen in der Lösungsintegration mit, um Herstellern bei der Optimierung ihrer Investitionen zu helfen. Ich freue mich auf all das, was wir durch diese Zusammenarbeit erreichen können.“

„Wir freuen uns über unsere Zusammenarbeit mit 3D Systems und Gruppo Grazioli, die zeigen wird, wie 3D-Drucktechnologien zur Herstellung funktionaler Objekte aus Metall genutzt werden können“, sagte Paolo Folgarait, Ph.D., Gründer, Präsident und CEO von WeAreAM. „Die schnelle Serienproduktion von Teilen auf dem DMP Flex 350 Dual von 3D Systems erfüllt alle kritischen Sicherheitsanforderungen in verschiedenen Anwendungsbereichen und ermöglicht es Herstellern, innovative Produkte zu designen.“

Carlo Grazioli, Vorstandsmitglied der Gruppo Grazioli, fügte hinzu: „Wir freuen uns sehr über unsere Zusammenarbeit mit 3D Systems, ein bedeutender Schritt, der unsere Position im Sektor der additiven Metallfertigung in Italien gestärkt hat.“ Die Partnerschaft ermöglicht es uns, weiterhin fortschrittliche Lösungen und einen umfassenden Support anzubieten und so dazu

beizutragen, Innovationen in der italienischen Industrielandschaft voranzutreiben. Wir sind bestrebt, durch die Integration modernster Technologien einen Mehrwert für Unternehmen zu schaffen und so Wachstum und Exzellenz in der Branche zu fördern.“

Der DMP Flex 350 Dual von 3D Systems wird beim Tag der offenen Tür des Kompetenzzentrums von WeAreAM am 30. und 31. Januar 2024 vorgestellt. Weitere Informationen finden Sie auf der [Website von WeAreAM](#).

Zukunftsorientierte Aussagen

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische oder aktuelle Fakten beziehen, sind zukunftsorientierte Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen bekannte und unbekanntes Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse und Leistungen des Unternehmens erheblich von historischen oder zukünftigen Ergebnissen oder Prognosen unterscheiden, die in Zusammenhang mit derartigen zukunftsorientierten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. In vielen Fällen lassen sich zukunftsorientierte Aussagen an Begriffen wie „glauben“, „annehmen“, „erwarten“, „können“, „wollen“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „antizipieren“ oder „planen“ oder an negativen Verwendungsformen dieser Begriffe oder anderer vergleichbarer Terminologie erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Ansichten, Annahmen und aktuellen Erwartungen des Managements und können Kommentare zu den Ansichten und Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse und Trends umfassen, die einen Einfluss auf die Geschäftsprozesse haben und gewissen Unsicherheiten unterliegen, die oft außerhalb des Einflusses des Unternehmens liegen. Die unter den Überschriften „Zukunftsorientierte Aussagen“ und „Risikofaktoren“ beschriebenen Faktoren in den Unterlagen, die das Unternehmen regelmäßig bei der Securities and Exchange Commission einreicht, und andere Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in zukunftsorientierten Aussagen widerspiegelten oder vorhergesagten Ergebnissen abweichen. Obwohl das Management der Meinung ist, dass die Erwartungen der zukunftsgerichteten Aussagen begründet sind, sollten die zukunftsgerichteten Aussagen nicht als eine Garantie zukünftiger Leistungen oder Ergebnisse angesehen werden, und sie stellen keine sicheren und präzisen Angaben der Leistungen oder Ergebnisse dar, die zum angegebenen Zeitpunkt möglicherweise erzielt werden. Die zukunftsorientierten Aussagen beruhen lediglich auf der Situation zum Zeitpunkt der jeweiligen Aussage. Unabhängig von den Auswirkungen zukünftiger

Entwicklungen, von Folgeereignissen, geänderten Umständen oder anderen Einflüssen übernimmt 3D Systems keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Revision der zukunftsorientierten Aussagen des Managements oder in dessen Namen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Über 3D Systems

Vor über 35 Jahren präsentierte 3D Systems der Fertigungsindustrie die Innovation des 3D-Drucks. Als führender Anbieter von Lösungen für die additive Fertigung sind Innovation, Leistung und Zuverlässigkeit Bestandteil all unserer Geschäftsbeziehungen – so ermöglichen wir unseren Kunden, Produkte und Geschäftsmodelle zu entwickeln, wie sie nie zuvor möglich waren. Jede anwendungsspezifische Lösung baut auf unserem einzigartigen Angebot an Hardware, Software, Materialien und Services auf und wird durch das Fachwissen unserer Anwendungingenieure unterstützt. Diese arbeiten mit unseren Kunden zusammen, um gemeinsam mit ihnen neue Wege für die Bereitstellung ihrer Produkte und Services zu entwickeln. Die Lösungen von 3D Systems richten sich an eine Vielzahl moderner Anwendungen im Gesundheitswesen und in Industriemärkten wie Medizin- und Dentaltechnik, Luft- und Raumfahrt, Verteidigung, Automobilindustrie und langlebige Gebrauchsgüter. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter www.3dsystems.com.

#